



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

“Love comes in many colours” (Klasse 10-13)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Kompetenzen

- Schulung des Hörverstehens und der Medienkompetenz anhand einer Radiosendung
- Schulung der interkulturellen Diskursfähigkeit zum Thema *same-sex orientation/marriage*
- Verwendung diskriminierungsfreier, gender- und diversitätssensibler Sprache
- Training der Sprachmittlungskompetenz und der Interviewtechnik

Niveau

ab Klasse 10 (die Einheit ist für Grundkurse, v. a. auch in der Einführungsphase, geeignet; auch in besonders leistungsstarken 9. Klassen ist ein Einsatz der Materialien möglich)

Dauer

6–7 Unterrichtsstunden

Einbettung

Die Einheit lässt sich lehrwerkunabhängig zu den Themen *religion, fundamentalism, culture war between liberals and conservatives, love/marriage/family, civil rights, minorities, schools* und *political correctness (gender and diversity sensitive language)* einsetzen.

Fächerübergreifende Bezüge:

- Religions- und Ethikunterricht (z. B. „Wandel sexueller Normen“, „Homophobie“, „Verantwortete Partnerschaft“, „fundamentalistische vs. historisch-kritische Bibelauslegung“)
- Diversitäts- und Gender-Erziehung

Minimalplan: Je nach thematischem Kontext kann eines der Module (1) *Same-sex marriage: Sin or civil right?* (**M 2** und **M 3a–c**; **ZM 3** und **ZM 4**) und (2) *It's okay to be different – Towards a safe and inclusive school* (**M 4**) entfallen. Die vorgeschlagene Lernerfolgskontrolle bezieht sich auf das umfangreichere Modul 1 und ist v. a. für Lernende ab der Jahrgangsstufe 10 geeignet. Eine leichtere Fassung findet sich als differenzierendes **ZM 5** auf der **CD 29 bzw. in der Zip-Datei**.

Hinweise

Ist **sexuelle Orientierung** angeboren oder erworben? Welche **Formen der Partnerschaft** tolerieren und bejahen wir? Ist **Ehe** eine auf Dauer angelegte Verantwortungsgemeinschaft zwischen einem Mann und einer Frau oder zwischen zwei erwachsenen Menschen unabhängig von ihrem Geschlecht? Und schließlich: **Wie sprechen wir angemessen von geschlechtlicher Diversität** in einer Zeit, in der die einen „gender- und diversitätssensible Sprache“ fordern und die anderen vor „Genderwahn“ warnen?

Sexuelle und soziale Normen wandeln sich, und für die **christlichen Kirchen** stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage, ob die biblischen Verurteilungen homosexueller Handlungen (z. B. 3. Mose 18:22, Römer 1:26–27; 1. Kor. 6:9–10) gültig bleiben oder ob sie im Lichte historischer Entwicklungen, wissenschaftlicher Erkenntnisse und biblischer Grundnormen (Nächstenliebe, Einheit in Christus) relativiert werden müssen.

Das im Schülermaterial angebotene **Meinungsspektrum** ermöglicht eine differenzierte Betrachtung von **Religion und Gesellschaft in den USA und Deutschland**. Die Schü-

lerinnen und Schüler¹ reflektieren ihre Sicht auf gleichgeschlechtliche Beziehungen und Bibel und setzen sich mit dem **ethischen Zentralbegriff der committed relationship** (verantwortete Partnerschaft) auseinander.

¹ Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

- J. Michael Bailey et al. (2016). Sexual Orientation, Controversy, and Science. In: Psychological Science in the Public Interest 17(2), 45–101
(<http://journals.saepub.com/doi/pdf/10.1177/1529100616637616>)
- Aus liberaler evangelischer Perspektive: Peter Dabrock, Renate Augstein, Cornelia Helfferich, Stefanie Schardien, Uwe Sielert. Unverschämt – schön. Sexualethik: evangelisch lebensnah. Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus 2015

Zum Einsatz der Materialien

Modul 1: Same-sex marriage – Sin or civil right?

Das Modul thematisiert die Auseinandersetzungen zwischen liberalen und konservativen Christen in den USA und Deutschland über die Frage der gleichgeschlechtlichen Ehe und zeigt am Beispiel kirchlicher Stellungnahmen zur Legalisierung der „Ehe für alle“ vergleichbare Phänomene in Deutschland auf.

1. und 2. Stunde

Als Einstieg dienen Schülerreaktionen auf eine **Collage** mit heterosexuellen und gleichgeschlechtlichen Paar- und Familienkonstellationen (**M 1**) anhand einer *placemat activity*. Die Abbildung der *word cloud* findet sich in vergrößerter Fassung als **ZM 1** auf der **CD 29 bzw. in der Zip-Datei**.



Wortschatzübungen: M 5 – “The rainbow community”

Task 1: Zur Zeitersparnis können die Zuordnungen arbeitsteilig vorgenommen werden. Jede Gruppe ordnet 3–4 Wörter und Definitionen zu und präsentiert ihre Ergebnisse im Plenum.

Task 2: In lernschwächeren Gruppen können die Synonyme vorgegeben und von den Schülern zugeordnet werden.

M 2 bietet anhand einer Hörverstehensaufgabe liberale und konservative Argumente amerikanischer Kirchen zu den Themen *same-sex orientation* und *same-sex marriage*. **Vor dem Hören der Sendung** findet anhand von **M 2a** eine Vorentlastung in Bezug auf das notwendige biblische Hintergrundwissen statt. Der Hörverstehenstext wird je nach Leistungsstärke der Lerngruppe zwei- bis dreimal präsentiert. **Während des Hörens** machen sich die Lernenden auf einem vorstrukturierten Arbeitsblatt (**M 2b**) Notizen zu den Kernaussagen. Möglicher Ablauf: Beim ersten Hören konzentrieren sie sich auf die erste, beim zweiten Hören auf die zweite Spalte; bei Bedarf kann bei einem dritten Hören nochmals ergänzt/überarbeitet werden. **Nach dem Hören** vergleichen und bewerten die Lernenden liberale und konservative Positionen. Sie untersuchen die Sendung medienkritisch unter den Gesichtspunkten *balance of perspectives* und *journalistic distance* und erarbeiten ihre eigene Definition von *committed relationship* (**M 2c**).

Ein **Transkript der Sendung** findet sich unter:

<https://www.npr.org/templates/transcript/transcript.php?storyId=152466134>



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

“Love comes in many colours” (Klasse 10-13)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

